



Wirtschaftsplan 2019

**der Kreiskliniken GmbH des
Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Inhaltsübersicht

1. Festsetzung	3
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018	4
I. Allgemeines.....	4
II. Erfolgsplan	5
III. Vermögensplan	5
IV. Stellenplan	5
3. Erfolgsplan.....	6
3.1. Erläuterungen zum Erfolgsplan	7
4. Stellenübersicht	10

1. Festsetzung

Die Gesellschafterversammlung der Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Wirtschaftsplan in Ihrer Sitzung am XX.XX.XXXX wie folgt beschlossen:

I. Haushaltsgesamtbeträge

Erfolgsplan

	Plan 2019
Erträge	43.671.807 €
Aufwendungen	43.660.259 €
Gewinn	11.548 €

II. Kredite

Im Haushaltsjahr 2019 werden keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen.

III. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

IV. Stellenübersicht

Es gilt die von der Gesellschafterversammlung am XX.XX.XXXX beschlossene Stellenübersicht 2019.

Darmstadt, den XX.XX.XXXX
Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Christoph Dahmen
Geschäftsführer

Pelin Meyer
Geschäftsführerin

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

I. Allgemeines

Die Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt Dieburg wurde vor dem Hintergrund der zu erwartenden Entwicklung im Bereich des Gesundheitswesens - insbesondere des zunehmenden Kostendruck - im Dezember 1999 gegründet und hat am 01.01.2000 ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen.

Aufgabe der Gesellschaft ist die Beschaffung und Bereitstellung von Personal der Berufsgruppen Ärztlicher Dienst, Pflegedienst, Medizinisch-technischer Dienst und Funktionsdienst für die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg. Mitarbeiter die aufgrund ihrer Tätigkeit im Betriebsrat freigestellt werden, sind unter Sonderdienst geführt. Ferner wurden der Kreiskliniken GmbH die gesamten Aufgaben der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den beiden Kreiskliniken übertragen. Ein weiteres Spektrum ist die Einstellung von Auszubildenden in dem Beruf „Gesundheits- und Krankenpfleger“.

Nach einzelnen Berufsgruppen werden, unter Berücksichtigung der Neueinstellung bzw. Ersatz für ausscheidendes Personal aus dem Eigenbetrieb folgende Stellen neu in die Stellenübersicht aufgenommen:

- Ärztlicher Dienst:
1,0 Stellen für die Anstellung eines Anästhesisten, der zuvor extern war für den Bereich Orthopädie am Standort Jugenheim.
-0,8 Stellenabbau im Bereich Orthopädie am Standort Jugenheim wegen des vollzogenen Chefarztwechsels.
3,5 Stellen für aus dem Eigenbetrieb ausscheidendes Personal.
- Pflegedienst:
1 Stelle in der Abteilung Casemanagement zur weiteren Optimierung der medizinischen Prozessabläufe.
2,7 Stellen für aus dem Eigenbetrieb ausgeschiedenes Personal.
- Medizinisch Technischer Dienst:
0,8 Stellen Ausweitung des Sozialdienstes im Bereich ZAPI am Standort Jugenheim.
1 Stelle im Bereich Codierung
-1 Stelle Leiter Controlling (Stelle wird in der Dienstleistungs GmbH nachbesetzt).
1,3 Stellen für aus dem Eigenbetrieb ausgeschiedenes Personal.
- Funktionsdienst:
3 Stellen für aus dem Eigenbetrieb ausgeschiedenes Personal.

II. Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2019 schließt wie folgt ab:

	Plan 2019
Erträge	43.671.807 €
Aufwendungen	43.660.259 €
Gewinn	11.548 €

Da nur die entstandenen Kosten an die Kreiskliniken verrechnet werden, wird lediglich ein Ergebnis in Höhe der so genannten „schwarzen Null“ erreicht.

III. Vermögensplan

Ein Vermögensplan wurde nicht erstellt, da er aufgrund fehlender Investitionen entbehrlich ist.

IV. Stellenplan

Da mit Ausnahme der Mitglieder der Betriebsleitung keine Neueinstellungen mehr im Eigenbetrieb Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg erfolgen, werden in der Kreiskliniken GmbH wie auch der Dienstleistungs GmbH vor allem Ersatzeinstellungen für ausscheidendes Personal des Eigenbetriebes vorgenommen.

Darüber hinaus sind für 2019 die unter „I. Allgemeines“ genannten strategisch oder krankenhausplanerisch induzierten Neueinstellungen geplant.

3. Erfolgsplan

Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	IST 2017
1.	Umsatzerlöse	41.616.807 €	39.637.953 €	38.157.014 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	2.055.000 €	1.864.000 €	2.120.816 €
Zwischensumme		43.671.807 €	41.501.953 €	40.277.830 €
3.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.150.000 €	1.140.000 €	2.494.556 €
4.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	35.054.215 €	33.291.620 €	30.596.848 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5.581.297 €	5.307.613 €	5.440.957 €
Zwischensumme		41.785.512 €	39.739.233 €	38.532.361 €
Zwischenergebnis		1.886.295 €	1.762.720 €	1.745.469 €
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.873.497 €	1.755.928 €	1.696.966 €
Zwischenergebnis		12.798 €	6.792 €	48.503 €
6.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			27 €
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Zwischensumme		- €	- €	27 €
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		12.798 €	6.792 €	48.530 €
9.	Außerordentliche Erträge			
10.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.250 €	1.250 €	- 832 €
11. Jahresüberschuss		11.548 €	5.542 €	49.362 €

3.1. Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2019	Ansatz 2018	IST 2017
	Erlöse aus Personalgestellung			
	Ärztlicher Dienst	18.735.701 €	17.761.291 €	17.003.515 €
	Pflegedienst	12.267.225 €	11.746.333 €	12.038.894 €
	Medizinisch-Technischer Dienst	6.513.261 €	6.233.123 €	5.601.331 €
	Funktionsdienst	2.911.613 €	2.723.119 €	2.488.967 €
	Sonderdienst	69.098 €	80.110 €	75.004 €
	Erlöse Ausbildung	849.909 €	823.977 €	689.303 €
	Erlöse Fortbildung	270.000 €	270.000 €	260.000 €
	Summe	41.616.807 €	39.637.953 €	38.157.014 €

Dem Eigenbetrieb Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg werden gemäß der vertraglichen Vereinbarung die tatsächlichen Personalkosten, inklusive eventuell benötigter externer Mitarbeiter (bezogene Leistungen), in voller Höhe in Rechnung gestellt und stellen für die Kreisklinik GmbH Umsatzerlöse aus Personalgestellung dar. In den höheren Personalerlösen sind sowohl die geplanten Neueinstellungen als auch die erwartete Tarifsteigerung für das Jahr 2019 berücksichtigt (siehe 4. Personalaufwand).

Die Erlöse Fortbildung spiegeln das - ebenfalls aufgrund vertraglicher Leistungsvereinbarung festgelegte - Entgelt für die Fort- und Weiterbildungsleistungen der Kreiskliniken GmbH wider.

Zu 2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2019	Ansatz 2018	IST 2017
	Erlöse aus Dienstleistungsverträgen	1.795.000 €	1.654.000 €	1.516.575 €
	Personalkostenerstattungen	250.000 €	200.000 €	465.609 €
	Periodenfremde Erträge	- €	- €	4.881 €
	Sonstige Erträge	10.000 €	10.000 €	133.751 €
	Summe	2.055.000 €	1.864.000 €	2.120.816 €

In den Erlösen aus Dienstleistungsverträgen sind die Vergütungen für die Ausbildungsleistung und die sonstigen für die Personalgestellung begleitenden Dienstleistungen (Verwaltungsaufwendungen) der Kreiskliniken GmbH ausgewiesen, die an den Eigenbetrieb weiterbelastet werden.

Die Personalkostenerstattungen beinhalten Erträge aus Leistungen der Sozialkassen, wie z. B. Mutterschutz, Lohnfortzahlungen, etc..

Zu 3. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe
Es sind keine Werte geplant.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

3.	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	Ansatz 2019	Ansatz 2018	IST 2017
	Bezogene Leistungen Ärztlicher Dienst	860.000 €	860.000 €	1.396.994 €
	Bezogene Leistungen Pflegedienst	250.000 €	250.000 €	1.037.287 €
	Bezogene Leistungen Med.-Technischer Dienst	40.000 €	30.000 €	60.275 €
	Sonstige bezogene Leistungen	- €	- €	- €
Summe		1.150.000 €	1.140.000 €	2.494.556 €

In diesem Bereich sind die Kosten für erforderliche externe Mitarbeiter geplant. Im Zentrum für akute und postakute Intensivmedizin (Weaning) ist insbesondere im Pflege- und Intensivfachpflegebereich weiterhin mit einem hohen Bedarf von Zeitarbeitnehmern auszugehen, da nicht alle Stellen zurzeit besetzt werden können. Um den erwartenden Betrag wurde der Personalkostenansatz gekürzt.

Zu 4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2019	Ansatz 2018	IST 2017
	Ärztlicher Dienst	17.975.701 €	16.981.292 €	15.836.384 €
	Pflegedienst	12.170.930 €	11.627.612 €	11.178.389 €
	Medizinisch-Technischer Dienst	6.523.261 €	6.243.123 €	5.630.214 €
	Funktionsdienst	2.911.613 €	2.723.119 €	2.506.835 €
	Sonderdienst	69.098 €	80.110 €	75.004 €
	Krankenpflegeschüler	849.909 €	823.977 €	691.542 €
	Sonstige nicht zurechenbare Personalkosten	135.000 €	120.000 €	119.437 €
Summe		40.635.512 €	38.599.233 €	36.037.805 €

Hier sind die Personalaufwendungen für die Mitarbeiter der Kreiskliniken GmbH ausgewiesen. Die Planung erfolgt anhand der Stellenplanung und unter Berücksichtigung der festgelegten Tarifstruktur. Bei der Hochrechnung der Personalkosten wurden die im Vorbericht bereits erläuterten Stellenausweitungen berücksichtigt. Als Tarifsteigerungen wurden im ärztlichen Dienst ab dem 01.01.2019 3,0% sowie für die restlichen Berufsgruppen ab dem 01.03.2019 3,3% in Ansatz gebracht.

Zu 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2019	Ansatz 2018	IST 2017
	Kostenerstattungen aufgrund von Dienstleistungsverträgen	1.412.297 €	1.292.628 €	1.157.560 €
	Aufwendungen für Personalbeschaffung & -entwicklung	150.000 €	150.000 €	203.633 €
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	18.700 €	25.800 €	13.295 €
	EDV-Kosten	- €	- €	- €
	Fort- und Weiterbildung	220.000 €	220.000 €	238.864 €
	Abgaben, Versicherungen	2.500 €	2.500 €	2.315 €
	Prüfungs- und Beratungsaufwand	70.000 €	65.000 €	69.975 €
	Periodenfremde Aufwendungen	- €	- €	3.885 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	- €	- €	7.439 €
Summe		1.873.497 €	1.755.928 €	1.696.966 €

Die Kostenerstattungen aufgrund von Dienstleistungsverträgen beinhalten die Umlage von Kosten für Personalverwaltung, Buchhaltung, Geschäftsführung, Versicherungen und Betriebsarzt, sowie die Vergütung an das Bildungszentrum für Gesundheit der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg GmbH für die Erbringung der Ausbildungsleistung.

Den Kosten für Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs wurden im Planjahr 2019 wieder die Positionen Reisekosten und Porto zugeordnet. Im Wirtschaftsplan 2018 standen diese Kosten unter übrige betriebliche Aufwendungen.

Bei den Abgaben, Versicherungen handelt es sich zum größten Teil um die Schwerbehindertenabgabe an den Landeswohlfahrtsverband Hessen. Die Abgabe bemisst sich an der Anzahl der schwerbehinderten Mitarbeiter zu der Gesamtzahl der Beschäftigten.

Die Prüfungs- und Beratungskosten erhöhen sich aufgrund der gestiegenen Mitarbeiternachfrage an einzelnen Bausteinen aus der Netto-Entgelt-Optimierung (NEO). Aufgrund der stärkeren Nachfrage erhöht sich der Beratungsaufwand.

Zu 10. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Da ein geringer Jahresüberschuss nach Steuern erzielt wird, wurde als Planwert für die Ertragssteuern der Wertes aus dem Jahr 2018 angesetzt.

4. Stellenübersicht

a) Stellenübersicht Angestellte Kreisklinken GmbH gesamt

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreisklinken GmbH																			Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen					
	AT	Ä13a bzw. Ä13	Ä12 bzw. Ä11	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5 K6 K7	K4	K3					S1	S2	S3		
Ärztlicher Dienst	21,3	16,7	21,2	14,6	9,5	4,0	7,0	48,4																142,7	139,0	126,7		
Pflegedienst																	29,8	82,7	120,0					232,4	228,7	211,8		
Med.-techn. Dienst					3,0				1,0	8,5	4,5	8,0	33,4	35,8	20,8									114,9	112,8	113,5		
Funktionsdienst																	25,5	25,7						51,2	48,2	46,6		
Klinisches Hauspersonal																												
Sonderdienst												2,0												2,0	2,0	1,0		
Schüler																				16,0	18,0	20,0	54,0	54,0	42,5			
Stellenübersicht Planjahr	21,3	16,7	21,2	14,6	12,5	4,0	7,0	48,4	1,0	8,5	4,5	8,0	35,4	35,8	20,8		55,3	108,4	120,0	16,0	18,0	20,0	597,2					
Stellenübersicht Vorjahr	21,3	15,0	19,2	14,6	12,5	4,0	7,0	48,4	1,0	9,5	4,5	8,0	33,1	35,0	20,8		53,3	104,4	119,3	16,0	18,0	20,0		584,7				
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	19,0	14,0	17,1	13,6	9,2	4,0	7,0	46,3	1,0	7,4	3,5	7,2	29,3	31,7	20,3		48,9	95,4	118,0	18,0	14,2	17,0				542,1		

b) Stellenübersicht Angestellte Groß-Umstadt

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																				Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen			
	AT	Ä13a bzw. Ä13	Ä12 bzw. Ä11	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5 K6 K7	K4	K3	S1					S2	S3	
Ärztlicher Dienst	17,5	15,0	9,2	10,6	9,5	4,0	7,0	40,2															113,0	111,0	101,3		
Pflegedienst																	9,8	36,0	120,0				165,7	162,0	158,9		
Med.-techn. Dienst					3,0					8,5	4,5	6,0	18,5	29,8	12,3								82,5	81,2	83,7		
Funktionsdienst																	12,0	25,7					37,7	35,7	33,8		
Sonderdienst												1,0											1,0	1,0	1,0		
Schüler																				16,0	18,0	20,0	54,0	54,0	42,5		
Stellenübersicht Planjahr	17,5	15,0	9,2	10,6	12,5	4,0	7,0	40,2		8,5	4,5	6,0	19,5	29,8	12,3		21,8	61,7	120,0	16,0	18,0	20,0	453,9				
Stellenübersicht Vorjahr	17,5	14,0	8,2	10,6	12,5	4,0	7,0	40,2		9,5	4,5	6,0	18,0	29,0	12,3		20,8	57,7	119,3	16,0	18,0	20,0		444,9			
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	16,5	13,0	7,0	9,6	9,2	4,0	7,0	40,1		7,4	3,5	5,2	16,6	28,2	11,8		21,2	53,7	118,0	18,0	14,2	17,0				421,1	

c) Stellenübersicht Angestellte Jugendheim

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																				Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen			
	AT	Ä13a bzw. Ä13	Ä12 bzw. Ä11	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5 K6 K7	K4	K3	S1					S2	S3	
Ärztlicher Dienst	3,8	1,7	12,0	4,0				8,3															29,7	28,0	25,4		
Pflegedienst																	20,0	46,7					66,7	66,7	52,9		
Med.-techn. Dienst									1,0			2,0	14,9	6,0	8,5								32,4	31,6	29,8		
Funktionsdienst																	13,5						13,5	12,5	12,8		
Sonderdienst												1,0											1,0	1,0			
Stellenübersicht Planjahr	3,8	1,7	12,0	4,0				8,3	1,0			2,0	15,9	6,0	8,5		33,5	46,7					143,3				
Stellenübersicht Vorjahr	3,8	1,0	11,0	4,0				8,3	1,0			2,0	15,1	6,0	8,5		32,5	46,7						139,8			
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	2,5	1,0	10,1	4,0				6,2	1,0			2,0	12,7	3,5	8,5		27,7	41,7								120,9	